



PFARRNACHRICHTEN

Leidenschaftlich für den Frieden leben

Liebe Schwestern und Brüder,

Jesus spricht davon, „Feuer auf die Erde“ zu werfen und darüber, dass sein Kommen nicht immer Frieden bringt, sondern auch Trennung und Entscheidung. Unser Bild vom „friedlichen Jesus“ wird da ganz schön in Frage gestellt. Die Worte sind provozierend. Sie stellen uns vor die Herausforderung, unser eigenes Verständnis von Frieden, Einheit und Nachfolge zu hinterfragen. Jesus spricht hier nicht vom Streit um seiner selbst willen, sondern davon, dass die Entscheidung für Gottes Wahrheit und Gerechtigkeit manchmal Konflikt und Bruch mit alten Gewohnheiten und Beziehungen bedeutet. Die tiefe Bedeutung dieser Worte bringt der Mystiker und Ordensmann Thomas Merton wunderbar auf den Punkt: „Die größte Notwendigkeit unserer Zeit ist, Menschen zu finden, die im Frieden leben und dennoch die Leidenschaft für die Wahrheit nicht verloren haben.“ Er verweist darauf, dass echter Frieden nicht Gleichgültigkeit oder Anpassung ist, sondern Mut zur Realität und Aushalten von Verschiedenheit voraussetzt – auch wenn das unbequem und anstrengend ist. Vielleicht ruft uns das Evangelium dazu auf, das „Feuer“ neu zu entfachen. Nicht durch laute Worte oder Streit, sondern indem wir ehrlich auf unser Gewissen hören und Schritte gehen, die uns näher zu Gottes Wahrheit bringen. Das kann bedeuten, für Gerechtigkeit einzutreten, Ungerechtigkeit zu benennen oder in schwierigen Situationen klar Stellung zu beziehen. Es kann heißen, sich nicht von der Meinung anderer abhängig zu machen, sondern mutig für das Gute einzustehen – auch gegen Widerstand. Der christliche Glaube ist kein einfacher Weg, sondern ein Abenteuer des Herzens. Er fordert uns heraus, unser Leben aus der Tiefe zu erneuern und Gottes Feuer in die Welt zu tragen. Die Worte Jesu laden uns ein zu erkennen, dass echter Friede immer aus der Nähe zu Gott und seiner Liebe zu allen Menschen und damit allein aus der Kraft der Vielfalt entspringt.

Ihr Pfarrer Tobias Dirksmeier



Die Mitteilungen aus der Gemeinde entnehmen Sie bitte den ausliegenden gedruckten Exemplaren.

■ Infos

Hinweis aus dem Pfarrbüro:

Am Freitag, 29. August und am Montag, 08. September bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Herzliche Einladung zum **ökumenischen Großelterngottesdienst** am Sonntag, 31. August um 11 Uhr in St. Joseph Mastbruch. Die Einladung geht an alle Großeltern, Enkelkinder und Familien zum gemeinsamen Gottesdienst, bei dem wir Dankbarkeit, Nähe und Segen feiern wollen. Im Anschluss treffen wir uns alle zu Würstchen im Brötchen, Kaffee, Wasser und guten Gesprächen. Kommt vorbei—wir freuen uns auf Euch!

Angebot für Alleinstehende!

Offener Mittagstisch für alleinstehende Seniorinnen und Senioren im Pfarrzentrum St. Joseph Mastbruch. Zum nächsten Treffen am Sonntag, 24. August um 12 Uhr laden wir herzlich ein. Ein Fahrdienst kann organi-

siert werden! **Achtung!** Diesmal die Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 20. August im Pfarrbüro unter 05254 2531 oder bei Claudia Trautmann unter 05254 1430.

■ St. Heinrich und Kunigunde

Die **Abendmesse** am Sonntag, um 18.30 Uhr entfällt im Sommer bis einschl. 21. September.

Hinweis für die **Rochusmesse** am Sonntag, 17. August um 9.30 Uhr an der Kapelle:

Da die Sitzgelegenheiten bei der Rochuskapelle begrenzt sind, bitte wir Sie, sich selbst Sitzgelegenheiten mitzubringen.

Kfd: Herzliche Einladung zur Gemeinschaftsmesse am Mittwoch, 27. August um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Heinrich u. Kunigunde und anschl. Frühstück in den Räumlichkeiten des DRK, Bielefelder Str. 10.

■ St. Joseph, Mastbruch

Grundschulkabarett Lehrgut

Die kfd St. Joseph lädt ein zum neuen Programm des Grundschulkabarets „Am Pult der Zeit“. Die vier Protagonisten bringen den ganz normalen Wahnsinn im Schulbereich mit einem Augenzwinkern und vielen Möglichkeiten, die Lachmuskeln zu strapazieren, dar. Die Veranstaltung findet statt am Sonntag, 28. September um 17 Uhr im Ausweichquartier der Kulturwerkstatt am Heinz-Nixdorf-Ring 1 in Paderborn. Der Kartenverkauf findet statt am Mittwoch, 27. August um 16.30 Uhr am Pfarrzentrum St. Joseph Mastbruch.

Radtour der kfd St. Joseph

Wie im Jahresprogramm angekündigt findet die Radtour der kfd St. Joseph am Mittwoch, 27. August statt. Wir treffen uns um 17 Uhr am Pfarrzentrum. Von dort aus geht es los zu einer gemütlichen Tour –auf Umwegen– zum „Meinolfusstübchen“, wo ein gemütliches Abendessen stattfindet. Wer an der Radtour nicht teilnehmen kann oder will, kann um 19 Uhr direkt dorthin kommen. In diesem Fall bitten wir um eine kurze Info an C. Münsterreicher, Tel. 7790, damit entsprechend der Tisch bestellt werden kann.

DANKE – für Ihren Beitrag zu einem gelungenen **Pfarrfest** in Mastbruch. Nach Abzug aller Kosten konnte der erfreuliche Betrag von 4.110,23 € unter folgenden Gruppen / Vereinen als Unterstützung aufgeteilt werden: Aktion „Sterntaler Hilfe für schwerkranke Kinder e.V.“, die Afrika-Hilfe Dr. Beier Kinderkrankenhaus Ndolage/ Tansania, KLJB Mastbruch, die Messdiener und letztmalig die Aids-Hilfe „Stern der Hoffnung“, diese Vereinigung hat sich Anfang des Jahres aufgelöst. Ein herzliches Dankeschön an alle im Namen des Orga-Teams!

■ St. Marien, Sande

100 Jahre Bücherei in Sande

Die Gründung einer Bücherei in Sande geht bereits auf das Jahr 1925 zurück. Als kirchliche Einrichtung verfügte sie damals über einen Bestand von etwas 100 Büchern, während heute rund 6000 Medien in der Ausleihe vorhanden sind. 100 Jahre Bücherei in Sande – ein besonderes Jubiläum, das am Sonntag, 14. September mit einem abwechslungsreichen Programm gefeiert wird. Beginnend mit einer Heiligen Messe am Sonntagmorgen um 10.30 Uhr in der Eingangshalle der Grundschule Sande folgt bei dem anschließenden Empfang ein historischer Rückblick auf die Geschichte der Bücherei. Die

Grundschule Sande bietet Unterhaltung mit einer Tanzvorführung. Ein Bücherflohmarkt und eine Spiele-Tauschbörse laden zum Stöbern ein. Besonders für Kinder werden viele Aktionen angeboten. Sowohl eine Feuerwehrfrau, eine Polizistin und eine Imkerin als auch der Zauberer „Simselim“ besuchen die Bücherei und der Autor Werner Pfeil liest mit seiner Enkelin aus einem gemeinsam geschriebenen Kinderbuch vor. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Ausleihe der Bücherei ist von 11 bis 17 geöffnet. Nähere Informationen sind unter www.buecherei-sande.de zu finden.

Danke für 15 Jahre!

Liebe Gemeinde,
nach 15 Jahren als Pfarrsekretärin verabschiede ich mich nun von Ihnen, da ich einen neuen Weg einschlage. Der Beruf bleibt der gleiche, nur der Ort ein anderer. Der Abschied fällt mir nicht leicht, denn ich blicke auf eine lange und erfüllte Zeit zurück, die reich war an schönen Begegnungen, tiefen Gesprächen und vielen wertvollen Erfahrungen. Ich durfte in den Anfängen die Bürostruktur mit aufbauen und viele neue Arbeitsabläufe einführen.

Viele gemeinsame Feste und Veranstaltungen bleiben mir in guter Erinnerung: die Karnevalsveranstaltungen, die Pfarrfeste, die Eröffnung des Pastoralen Raums mit dem Projekt-

chor, die Fernsehmesse um nur einiges zur erwähnen. Besonders gerne habe ich die Taufanmeldungen begleitet – es war immer etwas Besonderes, mit jungen Familien die ersten Schritte auf dem Weg in die Kirche zu gehen und die Freude über neues Leben mitzuerleben. Genauso lag mir das einfühlsame Begleiten bei Sterbefällen am Herzen – zuhören, mitfühlen, da sein, wenn Worte fehlen. Auch die Unterstützung der vielen Gruppen und Kreise in unserer Gemeinde war mir stets ein Anliegen. Ich habe Ihre und Eure ehrenamtliche Arbeit sehr geschätzt und gern im Hintergrund dazu beigetragen, dass alles gut organisiert und vorbereitet war.

Mein Dank gilt Ihnen und Euch allen – für das Vertrauen, die freundlichen Worte, die vielen kleinen Zeichen der Wertschätzung und das gute Miteinander. Die Gemeinde war für mich mehr als ein Arbeitsplatz!

Ich nehme viele schöne Erinnerungen mit und wünsche Ihnen und Euch weiterhin Gottes Segen, engagierte Menschen und ein lebendiges Miteinander.

Von Herzen danke und auf Wiedersehen! Barbara Kiefer

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 31. August. **Einsendeschluss** ist am Dienstag, 26. August.